

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 30. Ratssitzung vom 12. Dezember 2014

577. 2014/280
Weisung vom 10.09.2014:
**Finanzverwaltung, Budgetentwurf 2015 (Detailbudget und Produktgruppen-
Globalbudgets)**

Die Budgetberatung wird fortgesetzt (vergleiche Sitzung Nr. 29, Beschluss-Nr. 577/2014).

Beschlüsse:

FINANZDEPARTEMENT

S. 143	20 2000 3620 0101	FINANZDEPARTEMENT Finanzdepartement Zentrale Verwaltung Beiträge für Projekte von Berggemeinden				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
055.	Antrag Stadtrat				500 000	Mehrheit
			500 000		0	Minderheit
						Enthaltung
		Begründung:	Über den kantonalen Ausgleichs-Fonds zahlt der Kanton bereits genügend in die Förderung ein			

Der Rat stimmt dem Antrag der Minderheit mit 63 gegen 62 Stimmen zu.

3 / 22

100 000

0 Minderheit

Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP)

Enthaltung

Christian Traber (CVP)

Begründung: Keine Gemeindeaufgabe

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 22 Stimmen zu.

S. 143 **20**
2000
3670 0199

FINANZDEPARTEMENT
Finanzdepartement Zentrale Verwaltung
Beiträge zugunsten von Entwicklungsländern

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
058. Antrag Stadtrat			2 500 000	Mehrheit
		1 000 000	3 500 000	Minderheit 1
	2 500 000		0	Minderheit 2
	1 500 000		1 000 000	Minderheit 3

Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP)
Referent
Felix Moser (Grüne)
Referent
Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Raphaël Tschanz (FDP)
Referent, Christian Traber (CVP)

Begründung: GLP/CVP: Sache des Bundes; Grüne: Entwicklungsländer sind auf Hilfe des reichen Westens angewiesen; SVP/FDP: Keine Aufgabe der Gemeinde

Marcel Bührig (Grüne) zieht namens der Grüne-Fraktion den Antrag der Minderheit 1 zurück.

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat/Mehrheit	(2 500 000)	63 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(0)	43 Stimmen
Antrag Minderheit 3	(1 000 000)	<u>19 Stimmen</u>
Total		125 Stimmen
= absolutes Mehr		63 Stimmen

4 / 22

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

S. 145	20 2000 563108	FINANZDEPARTEMENT Finanzdepartement Zentrale Verwaltung Abschreibungsbeiträge an Stiftung PWG für den Kauf von Liegenschaften				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
059.	Antrag Stadtrat				3 000 000	Mehrheit
			3 000 000		0	Minderheit
						Vizepräsident Walter Angst (AL) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP) Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürliemann (SVP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
						Begründung: Streichung

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 82 gegen 43 Stimmen zu.

S. 156	20 2021 3913 0000	FINANZDEPARTEMENT Liegenschaftsverwaltung Vergütung an IMMO für Raumkosten				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
060.	Antrag Stadtrat				1 432 600	Mehrheit
			143 000		1 289 600	Minderheit
						Andrea Nüssli (SP) Referentin, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Felix Moser (Grüne), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP) Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürliemann (SVP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
						Begründung: Kürzung um 10 %

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 82 gegen 43 Stimmen zu.

5 / 22

S. 157	20 2022 3142 0102	FINANZDEPARTEMENT Wohnliegenschaften Renovationen der Liegenschaften des Finanzvermögens				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
061.	Antrag Stadtrat				2 865 000	Mehrheit
			500 000		2 365 000	Minderheit
						Enthaltung
						Vizepräsident Walter Angst (AL) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP) Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP), Samuel Dubno (GLP), Christian Traber (CVP)
						Begründung: Zurückstellen gewisser Renovationen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 68 gegen 57 Stimmen zu.

S. 161	20 2024 3142 0103	FINANZDEPARTEMENT Baurechte des Finanzvermögens Altlastensanierungen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
062.	Antrag Stadtrat				2 550 600	Mehrheit
			255 000		2 295 600	Minderheit
						Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP) Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP)
						Begründung: Kürzung um 10 %

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 22 Stimmen zu.

7 / 22

Antrag AL-Fraktion	(1 361 500)	<u>82 Stimmen</u>
Total		125 Stimmen
= absolutes Mehr		63 Stimmen

Damit ist dem Antrag der AL-Fraktion zugestimmt.

S. 166	20 2026 3120 0000	FINANZDEPARTEMENT Baulandreserven, Landreserven ausserhalb der Stadt Wasser, Energie und Heizmaterialien				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
065.	Antrag Stadtrat				264 000	Mehrheit
			54 000		210 000	Minderheit
						Vizepräsident Walter Angst (AL) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP) Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Keine Unterstützung von Hausbesetzern			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 44 Stimmen zu.

S. 166	20 2026 3180 0000	FINANZDEPARTEMENT Baulandreserven, Landreserven ausserhalb der Stadt Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
066.	Antrag Stadtrat				455 000	Mehrheit
						Vizepräsident Walter Angst (AL) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)

8 / 22

234 500

220 500 Minderheit

Dr. Urs Egger (FDP)
Referent, Martin Bürlimann
(SVP), Roger Liebi (SVP),
Raphaël Tschanz (FDP)

Begründung: Expertisen und Vergütung Immobilien

Aufgrund der Zustimmung zu Antrag 018. (pauschale Kürzungen) beantragt die Minderheit neu eine Kürzung um 234 500 Franken.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 82 gegen 43 Stimmen zu.

S. 169 **20**
2027
3180 0000

FINANZDEPARTEMENT
Gewerbe-Immobilien
Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
067. Antrag Stadtrat			1 734 000 Minderheit	Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Samuel Dubno (GLP)
	20 000		1 714 000 Mehrheit	Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP)
			Enthaltung	Felix Moser (Grüne)

Begründung: Verzicht auf externe Vergabe von Verwaltungsaufgaben

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Minderheit mit 73 gegen 48 Stimmen zu.

9 / 22

S. 170	20 2027 3730 0700	FINANZDEPARTEMENT Gewerbe-Immobilien Übertrag nicht betriebsnotwendiger Überschüsse auf die Finanzverwaltung				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
068.	Antrag Stadtrat			3 000 000	3 000 000	<p style="text-align: center;">0</p> <p>Zustimmung</p> <p style="text-align: right;">Enthaltung</p>
						<p>Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP) Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP)</p>
						Begründung: Reserven sind mehr als ausreichend

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse):

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 125 gegen 0 Stimmen zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 170	20 2027 4230 0101	FINANZDEPARTEMENT Gewerbe-Immobilien Miet- und Pachtzinse von Liegenschaften des Finanzvermögens				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
069.	Antrag Stadtrat				-33 637 000	<p>Minderheit</p> <p style="text-align: right;">Mehrheit</p>
				14 000	-33 623 000	<p>Christian Traber (CVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Samuel Dubno (GLP), Roger Liebi (SVP), Felix Moser (Grüne) Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP)</p>
						Begründung: Verzicht auf Staffelmietzinserhöhung Werdmühleplatz

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 20 Stimmen zu.

10 / 22

S. 180	20 2032 3142 0100	FINANZDEPARTEMENT Parkhäuser Unterhalt der Liegenschaften des Finanzvermögens				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
070.	Antrag Stadtrat				175 000	Mehrheit
			25 000		150 000	Minderheit
						Enthaltung
			Begründung: Zurück auf Budget 2014			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 76 gegen 49 Stimmen zu.

S. 180	20 2032 3730 0700	FINANZDEPARTEMENT Parkhäuser Übertrag nicht betriebsnotwendiger Überschüsse auf die Finanzverwaltung				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
071.	Antrag Stadtrat				750 000	Mehrheit
				750 000	1 500 000	Minderheit
			Begründung: Erneute Abführung nicht betriebsnotwendiger Überschüsse an die Stadtkasse in der Höhe von 1,5 Millionen Franken			

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Minderheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 72 gegen 53 Stimmen zu.

11 / 22

S. 182	20 2040 Saldo	FINANZDEPARTEMENT Steueramt Laufende Rechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo			
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag
					Stimmen
072.	Antrag Stadtrat			-2 616 354 300	Mehrheit
			743 000	-2 617 097 300	Minderheit 1
			64 500	-2 616 418 800	Minderheit 2
					Enthaltung
		Begründung:	GLP: Kürzung Saldo analog Sammelkürzungen zu den Kontogruppen 3091, 3092, 3099, 3101, 3170, 3180; SVP/FDP: Kürzung Saldo analog Sammelkürzungen zu den Kontogruppen 3010, 3091, 3092, 3101, 3107, 3111, 3170, 3180, 3182		

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat/Mehrheit	(-2 616 354 300)	62 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(-2 617 097 300)	43 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(-2 616 418 800)	<u>20 Stimmen</u>
Total		125 Stimmen
= absolutes Mehr		63 Stimmen

Keiner der Anträge erhält das absolute Mehr; für die 2. Abstimmung ist der Antrag der Minderheit 2 ausgeschieden.

2. Abstimmung:

Dem Antrag der Mehrheit wird mit 75 gegen 50 Stimmen zugestimmt.

12 / 22

S. 182	20 2040 PG 1	FINANZDEPARTEMENT Steueramt Produktgruppen-Globalbudget / H Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten			
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
073.	Antrag Stadtrat	Die RPK beantragt die Erhebung einer zusätzlichen Kennzahl, Rubrik H, 1.1 Steuern natürlicher Personen: «Anteil (%) online eingereichter Steuererklärungen».			Zustimmung
					Präsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Vizepräsident Walter Angst (AL), Martin Bürlimann (SVP), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP)
		Begründung:	Die SK FD ist der Meinung, dass die Bearbeitung von Online-Steuererklärungen einen ökologischen und ökonomischen Mehrwert für die Stadt bedeutet und möchte dies daher als Kennzahl eingeführt haben		

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 124 gegen 0 Stimmen zu.

S. 183	20 2050 3010 0000	FINANZDEPARTEMENT Human Resources Management Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals			
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
074.	Antrag Stadtrat				12 195 600
			62 500		12 133 100
					Zustimmung
					Präsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Vizepräsident Walter Angst (AL), Martin Bürlimann (SVP), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP)
		Begründung:	Keine Erhöhung der Stellenwerte (141,6 statt 142,1)		

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 123 gegen 0 Stimmen zu.

13 / 22

S. 184	20 2050 3186 0000	FINANZDEPARTEMENT Human Resources Management Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
075.	Antrag Stadtrat				780 400	Mehrheit
			345 500		434 900	Minderheit 1
			60 000		720 400	Minderheit 2
						Präsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP) Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP) Samuel Dubno (GLP) Referent, Vizepräsident Walter Angst (AL), Christian Traber (CVP)
		Begründung:	GLP/AL/CVP: Reduktion der Reserven von 20 auf 10 %; FDP/SVP: Mittelbeschränkung			

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Aufgrund der Zustimmung zu Antrag 020. (pauschale Kürzungen) beantragt die Minderheit 1 neu eine Kürzung um 345 500 Franken.

Samuel Dubno (GLP) zieht den Antrag der Minderheit 2 zurück.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 43 Stimmen zu.

S. 186	20 2051 3011 0000	FINANZDEPARTEMENT Stadtweites Case Management am Arbeitsplatz Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
076.	Antrag Stadtrat				1 243 700	Mehrheit
			243 700		1 000 000	Minderheit
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP) Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
		Begründung:	Zurück auf Budget 2014			

14 / 22

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 43 Stimmen zu.

S. 186	20 2051 3186 0000	FINANZDEPARTEMENT Stadtweites Case Management am Arbeitsplatz Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
077.	Antrag Stadtrat				100 000	Mehrheit
			80 000		20 000	Minderheit
						Enthaltung
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP) Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP) Vizepräsident Walter Angst (AL)
						Begründung: GR hat keine Evaluation durch Dritte beschlossen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 80 gegen 43 Stimmen zu.

S. 189	20 2080 3091 0000	FINANZDEPARTEMENT Organisation und Informatik Aus- und Weiterbildung des Personals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
078.	Antrag Stadtrat				892 300	Minderheit
			20 000		872 300	Mehrheit
						Präsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP) Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Samuel Dubno (GLP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
						Begründung: Externe Ausbildungskosten konstant halten

Dr. Urs Egger (FDP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück.

15 / 22

Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 190	20 2080 3113 0201	FINANZDEPARTEMENT Organisation und Informatik Anschaffungen IT-Anlagen Software OIZ				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
079.	Antrag Stadtrat				5 021 500	Mehrheit
			162 900		4 858 600	Minderheit
						Enthaltung
						Präsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP) Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Christian Traber (CVP) Dr. Urs Egger (FDP), Raphaël Tschanz (FDP)

Begründung: Rechnung 2013 und Budget 2014 muss ausreichen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 75 gegen 50 Stimmen zu.

S. 191	20 2080 3186 0000	FINANZDEPARTEMENT Organisation und Informatik Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
080.	Antrag Stadtrat				2 473 000	Minderheit
			100 000		2 373 000	Mehrheit
						Präsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP) Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Samuel Dubno (GLP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)

Begründung: Kürzungen bei Personalentwicklung, QS und diverses

Dr. Urs Egger (FDP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück.

16 / 22

Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 191	20 2080 3189 0000	FINANZDEPARTEMENT Organisation und Informatik Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
081.	Antrag Stadtrat				27 429 600	Mehrheit
			3 172 700		24 256 900	Minderheit
						Präsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP) Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Zurück auf Rechnung 2013			

Dr. Urs Egger (FDP) zieht den Antrag der Minderheit zurück.

Damit ist dem Antrag der Mehrheit stillschweigend zugestimmt.

POLIZEIDEPARTEMENT

S. 194	25 2500 3180 0000	POLIZEIDEPARTEMENT Polizeidepartement Zentrale Verwaltung Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
082.	Antrag Stadtrat				82 700	Mehrheit
						Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP)

17 / 22

32 700

50 000 Minderheit

Martin Bürliemann (SVP)
Referent, Dr. Urs Egger
(FDP), Roger Liebi (SVP),
Raphaël Tschanz (FDP)

Begründung: Für Quartiersicherheit, Rotlicht, Nachtleben und FIBAL-Ausbildung
braucht es keine Dienstleistungen Dritter

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Polizeidepartements Stellung.

Aufgrund der Zustimmung zu Antrag 018. (pauschale Kürzungen) beantragt die Minderheit neu eine Kürzung um 32 700 Franken.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 82 gegen 43 Stimmen zu.

S. 197 **25**
2505
3111 0113

POLIZEIDEPARTEMENT
Parkgebühren
Anschaffungen Parkuhren, Zentrale Parkuhren und Signalisationseinrichtungen

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
083.	Antrag Stadtrat			700 000 Minderheit	Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP)
		300 000		400 000 Mehrheit	Samuel Dubno (GLP) Referent, Martin Bürliemann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)

Begründung: Kürzung war für zwei Jahre beabsichtigt

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Polizeidepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 64 gegen 61 Stimmen zu.

18 / 22

S. 197	25	POLIZEIDEPARTEMENT				
	2505	Parkgebühren				
	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
084.	Antrag Stadtrat				85 000 Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP) Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			11 500		73 500 Minderheit	
			Begründung: Stadt baut laufend Parkplätze ab, Kostenniveau 2013 muss ausreichen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 44 Stimmen zu.

S. 197	25	POLIZEIDEPARTEMENT				
	2505	Parkgebühren				
	3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
085.	Antrag Stadtrat				580 000 Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP) Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			36 100		543 900 Minderheit	
			Begründung: Stadt baut laufend Parkplätze ab, Kostenniveau 2013 muss ausreichen			

Aufgrund der Zustimmung zu Antrag 013. (pauschale Kürzungen) beantragt die Minderheit neu eine Kürzung um 36 100 Franken.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 80 gegen 43 Stimmen zu.

19 / 22

S. 197	25 2505 3151 0105	POLIZEIDEPARTEMENT Parkgebühren Unterhalt Parkuhren, Signalisationseinrichtungen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
086.	Antrag Stadtrat				430 000	Mehrheit
			56 500		373 500	Minderheit
						Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Stadt baut laufend Parkplätze ab, Kostenniveau 2013 muss ausreichen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 43 Stimmen zu.

S. 199	25 2506 3111 0303	POLIZEIDEPARTEMENT Blaue Zonen Anschaffungen Maschinen, Geräte und Einrichtungen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
087.	Antrag Stadtrat				310 000	Minderheit
			53 000		257 000	Mehrheit
						Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP) Referent, Christian Traber (CVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Kleinere Tranchen für Ersatzbeschaffungen von Beschilderung			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 63 gegen 62 Stimmen zu.

20 / 22

S. 199	25 2506 3112 0000	POLIZEIDEPARTEMENT Blaue Zonen Anschaffungen IT-Anlagen Hardware				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
088.	Antrag Stadtrat				220 000	Mehrheit
			210 000		10 000	Minderheit
						Enthaltung
						Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Felix Moser (Grü- ne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP) Martin Bürlimann (SVP) Referent, Roger Liebi (SVP) Dr. Urs Egger (FDP), Raphaël Tschanz (FDP)
						Begründung: Ersatzbeschaffung MDE-Geräte zurückstellen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 82 gegen 43 Stimmen zu.

S. 199	25 2506 3113 0000	POLIZEIDEPARTEMENT Blaue Zonen Anschaffungen IT-Anlagen Software				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
089.	Antrag Stadtrat				50 000	Mehrheit
			50 000		0	Minderheit
						Enthaltung
						Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Felix Moser (Grü- ne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP) Martin Bürlimann (SVP) Referent, Roger Liebi (SVP) Dr. Urs Egger (FDP), Raphaël Tschanz (FDP)
						Begründung: Ersatzbeschaffung MDE-Geräte zurückstellen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 82 gegen 42 Stimmen zu.

21 / 22

S. 199	25 2506 3149 0000	POLIZEIDEPARTEMENT Blaue Zonen Unterhalt übriger Anlagen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
090.	Antrag Stadtrat				566 000	Mehrheit
			107 000		459 000	Minderheit 1
			70 000		496 000	Minderheit 2
						Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP) Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP) Samuel Dubno (GLP) Referent, Christian Traber (CVP)
						Begründung: GLP/CVP: Tiefere Erneuerungskadenz; SVP/FDP: Plafonierung auf Niveau Rechnung 2013

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Polizeidepartements Stellung.

Aufgrund der Zustimmung zu Antrag 013. (pauschale Kürzungen) beantragt die Minderheit 1 neu eine Kürzung um 107 000 Franken.

Samuel Dubno (GLP) zieht den Antrag der Minderheit 2 zurück.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 44 Stimmen zu.

S. 200	25 2506 3180 0000	POLIZEIDEPARTEMENT Blaue Zonen Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
091.	Antrag Stadtrat				300 000	Minderheit
			20 000		280 000	Mehrheit
						Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP) Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
						Begründung: Erfahrungswert

22 / 22

Aufgrund der Zustimmung zu Antrag 018. (pauschale Kürzungen) beantragt die Mehrheit neu eine Kürzung um 20 000 Franken.

Der Rat stimmt dem Antrag der Minderheit mit 75 gegen 49 Stimmen zu.

Die Sitzung wird beendet (Fortsetzung der Budgetberatung siehe Sitzung Nr. 31, Beschluss-Nr. 577/2014).

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat